

# INHALT

Vorwort	7
Überblickskarten von Nord- und Mittelgriechenland	8
Einführung – Zeitreise zu nicht ganz so bekannten Reisezielen	10
<b>Boiotien – Land von Bauern und Dichtern</b>	16
<b>01</b> Theben – Burg eines phönizischen Drachentöters	19
<b>02</b> Kabirion bei Theben – Heiligtum für geheimnisumwitterte Götter	23
<b>03</b> Orchomenos – Grab des legendären Minyas	25
<b>04</b> Gla – Festungsbaukunst der Mykener	27
<b>05</b> Akrafnion – Orakelheiligtum des Apollon Ptoios	30
<b>06</b> Thermopylen – Abwehrkampf an heißen Quellen gegen die Perser	32
<b>07</b> Chaironeia – Eine Schlacht eröffnet ein neues Zeitalter	34
<b>Phokis, Lokris und Doris – Eine Region mit berühmten Orakelheiligtümern</b>	36
<b>08</b> Delphi – Nabel der Welt	37
<b>09</b> Delphi – Vor Apollons Tür	55
<b>10</b> Osios Loukas – In seligen Gefilden am einstigen Berg der Musen	63
<b>11</b> Hyampolis und Abai (Kalapodi) – Ein Orakel erwacht aus dem Dornrösenschlaf	67
<b>Aitolien und Akarnanien – Unterwegs im antiken „Wilden Westen“</b>	73
<b>12</b> Thermos – Heiligtum des Aitolerbundes mit langer Tradition	74
<b>13</b> Stratos – Hauptstadt Akarnaniens und Handelszentrum Südwestgriechenlands	78
<b>14</b> Oiniadai – Schwemmland statt Meer	80
<b>15</b> Pleuron – Bestens erhaltene Stadtmauern in luftiger Höhe	82
<b>16</b> Kalydon – Bekannt durch eine mythische Eberjagd	84
<b>Epirus – „Weitab ..., wo der Winter so rau ...“</b>	87
<b>17</b> Nikopolis – Ort des Anfangs vom Ende der legendären Kleopatra	88
<b>18</b> Orraon – Schöner Wohnen in einsamer Bergwelt	94

<b>19</b>	Kassope – Neugründung mit einem atemberaubenden Blick auf das Meer	97
<b>20</b>	Ephyra – Totenorakel am Eingang zur Unterwelt	100
<b>21</b>	Dodona – Priester mit ungewaschenen Füßen	102
<b>Thessalien – Reich an Pferden und Mythen</b>		107
<b>22</b>	Sesklo – Eine neolithische Großstadt	109
<b>23</b>	Dimini – Technologischer Fortschritt auf kleiner Fläche	111
<b>24</b>	Demetrias – Residenz eines bekannten Städtebelagerers	113
<b>25</b>	Eretria, Goritsa, Halos, Pherai, Pyrasos und Thebai – Ein Festungsgürtel um Demetrias	116
<b>26</b>	Trikala und Meteora – Buchstäblich herausragende Klosterbaukunst	117
<b>27</b>	Tempe-Tal – Von hier brachte Apollon den Lorbeer nach Delphi	122
<b>Makedonien – Vom Barbarenland zur Weltmacht</b>		124
<b>28</b>	Olymp und Platamonas – Sitz der griechischen Götter und Festung der Franken	126
<b>29</b>	Dion – Veranstaltungsort der makedonischen Olympien	128
<b>30</b>	Vergina – Entdeckung einer archäologischen Weltbewunderung	133
<b>31</b>	Lefkadia – Prachtvolle Grabanlagen	140
<b>32</b>	Edessa – Ruinen unter Wasserfällen	143
<b>33</b>	Pella – Geburtsort eines Herrschers über die Welt	144
<b>34</b>	Thessaloniki – Kaisersitz und Griechenlands heimliche zweite Hauptstadt	148
<b>Chalkidike – Antike an drei Fingern abzuzählen</b>		155
<b>35</b>	Olynth – Von den Makedonen ausgelöscht	157
<b>36</b>	Mönchsrepublik Athos – Eine andere Welt, nicht für jeden Mann und jede Frau	159
<b>Ostmakedonien – Griechenlands nordöstliche Grenzregion</b>		162
<b>37</b>	Philippi – Ort eines gewaltigen Gemetzels und der Taufe der Heiligen Lydia	163
<b>38</b>	Amphipolis – Über eine hölzerne Brücke musst Du gehen	166
<b>Thrakien – Sehenswertes nur wenig beachtet</b>		171
<b>39</b>	Abdera – Das antike Schilda	173
<b>40</b>	Mesambria – Ein Großkönig zog hier vorbei	175
Lesehinweise und Bildnachweis		176